

	<p>Objekt: Deckelbecher mit Kugelfüßen</p> <p>Museum: Museum Heylshof Stephansgasse 9 67547 Worms (06241) 22 000 museum@heylishof.de</p> <p>Sammlung: Gold- und Silberschmiedekunst</p> <p>Inventarnummer: M 2</p>
--	--

## Beschreibung

Silbervergoldeter Becher mit Deckel auf Kugelfüßen;  
auf dem Boden eingraviert:

"Georg Heinrich Hilgarts Wittib gebohrne Wiederholdin Anno 1691.D.28 July";

auf der vergoldeten Becherwand zwischen Fruchtgehängen in ovalen silber abgehoben  
Medaillons drei Männerköpfe mit jeweils einem Lorbeerkranz, einer Krone und einem  
Turban;

auf dem Rand des Deckels zwischen Rankwerkdekoration drei Landschaftsbilder im  
Querformat;

als Bekrönung auf dem Deckel Schwan mit ausgebreiteten Flügeln auf einem nestartigen  
Gefüge aus feingeschnittenem Silberblech;

Beschauezeichen: N für Nürnberg

und Meisterzeichen: JP für Jacob Pfaff (Meister 1675, gest. 1708) am oberen Becherrand.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber, getrieben, ziseliert, teilweise  
vergoldet, graviert

Maße:

H: 7,5 cm, H ohne Deckel: 10 cm, D: 8,5 cm

## Ereignisse

Signiert	wann	1677-1708
	wer	Jacob Pfaff (1646-1708)
	wo	Nürnberg

## Schlagworte

- Becher

- Beschauzeichen
- Gravur
- Kugelbecher
- Meisterzeichen

## Literatur

- Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg, Gerhard Bott (1985): Wenzel Jamnitzer und die Nürnberger Goldschmiedekunst 1500 - 1700. München
- Karin Tebbe, Ursula Timann, Thomas Eser u.a. (2007): Nürnberger Goldschmiedekunst 1541 - 1868, Meister, Werke, Marken, Band 1, Teil 1. Nürnberg